



Impuls

Souveränitätswashing

Wie Big Tech uns mit falschen Versprechungen lockt

Prof Dr. rer. nat. Harald Wehnes

Sprecher des Präsidiumsarbeitskreises „Digitale Souveränität“ der Gesellschaft für Informatik e.V.

harald.wehnes@uni-wuerzburg.de



Würzburg (online), 21. Mai 2026



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Souveränitätswashing – Der Etikettenschwindel

„Rauchen fördert die Gesundheit“



Tatsache: Krebs, Abhängigkeit, Tod

Verboten, verklagt, verurteilt

„Unsere Produkte machen Sie souverän“



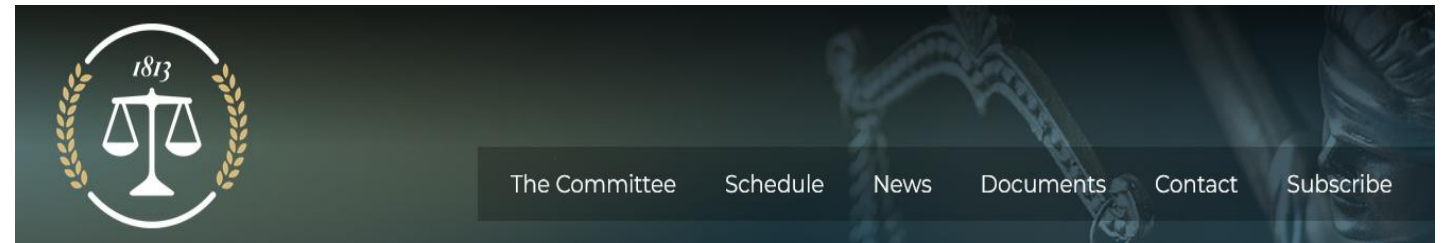
Tatsache: Vendor Lock-in, Datenabfluss, Kill-Switch-Risiko

Noch straffrei – nicht mehr lange

Warnsignale für Souveränitätswashing

Woran erkennt man Souveränitätswashing?

1	2	3
„Daten bleiben in Europa“	„Zertifizierte Sicherheit“	„Grüne Rechenzentren“
Aber: US-Behörden greifen trotzdem zu (CLOUD Act)	Aber: Zertifikate ignorieren US-Zugriff (keine Rechtshoheit)	Aber: Nachhaltigkeit endet bei der Datensouveränität – grün allein reicht nicht



Chairman Jordan Probes EU Bureaucrats Hiding Efforts to Censor American Speech

March 16, 2026 [Press Release](#)

WASHINGTON, D.C. – Today, House Judiciary Committee Chairman Jim Jordan (R-OH) sent letters to ten technology companies—including Alphabet, Amazon, Apple, Meta, Microsoft, OpenAI, Reddit, Rumble, TikTok, and xAI—reiterating that the Committee's document [subpoenas](#) require the companies to produce communications with foreign censors, including the European Commission and European Union (EU) Member States.

Problem verschärft: Wer misst eigentlich?

Golem

C3A-KRITERIEN DES BSI

"Eine Einladung fürs Souveränitätswashing"

Oracle, Amazon und Google haben das BSI zu digitaler Souveränität in Clouds beraten. Nicht eingeladen waren Wissenschaft und Zivilgesellschaft.


20. Mai 2026 um 09:00 Uhr / Eine Analyse von Markus Feilner

<https://www.golem.de/news/c3a-kriterien-des-bsi-eine-einladung-fuers-souveraenitaetswashing-2605-208795.html>

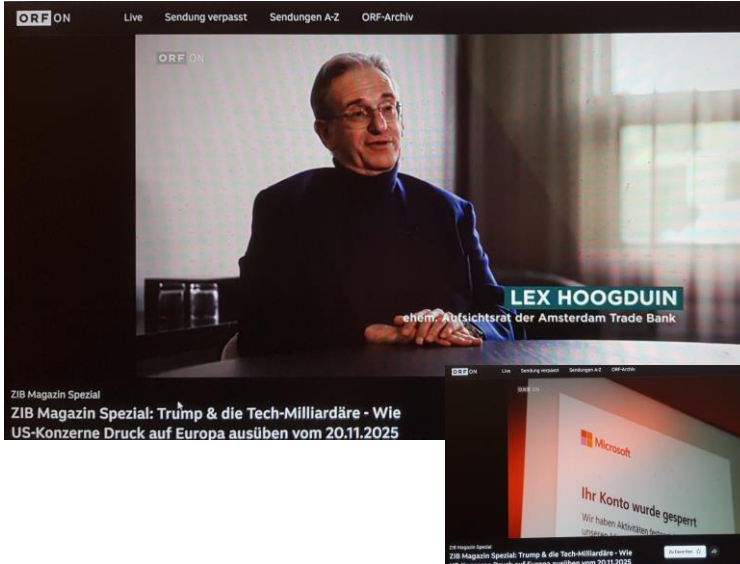
Motto: Der Fuchs macht die Hühnerkontrolle

Abhängigkeitsfalle: Daten sind in keinem US-Rechenzentrum sicher

 **Amsterdam Trade Bank**

 Microsoft sperrt **Zugriff auf eigene Daten**

 Folge: Bank wurde **insolvent**



 **Internationaler Strafgerichtshof**

US-Sanktionen gegen ICC

 Microsoft **E-Mail-Zugänge** von Chefankläger & Richtern gesperrt


Folge: **Arbeitsunfähigkeit**

Trump's sanctions on ICC prosecutor have halted tribunal's work

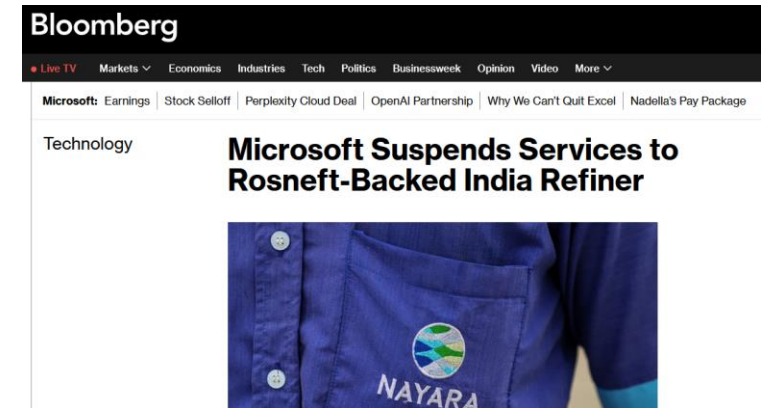


 **Nayara Energy**

 Zweitgrößter privater Raffineriebetreiber Indiens

 Microsoft sperrt **alle Dienste** (Outlook, Teams, SharePoint, OneDrive, Office 365)

 **4.500 Mitarbeiter, 6.500 Tankstellen** – 1 Woche Stillstand



Wie Microsoft der EU-Kommission Gesetze diktierte, um den Energieverbrauch von Rechenzentren geheim zu halten

Wer entscheidet, was ein „grünes Rechenzentrum“ ist?

EU KOMMISSION BEIM ABSCHREIBEN ERWISCHT



4a (new). The European database, Commission and Member States concerned shall keep confidential all information and key performance indicators communicated to the database pursuant to Article 3 and the sustainability indicators calculated in accordance with Annex III. Such information shall be considered confidential information affecting the commercial interests of operators and owners of data centres in accordance with Article 4(2) of Regulation (EC) 1049/2001 regarding public access to European Parliament, Council and Commission documents and Article 4(2)(d) of Directive 2003/4/EC on public access to environmental information.

5. The Commission and Member States concerned shall keep confidential all information and key performance indicators for individual data centres that are communicated to the database pursuant to Article 3. Such information shall be considered confidential information affecting the commercial interests of operators and owners of data centres in accordance with Article 4(2) of Regulation (EC) 1049/2001 regarding public access to European Parliament, Council and Commission documents and Article 4(2)(d) of Directive 2003/4/EC on public access to environmental information.

EU KOMMISSION

MICROSOFT

FINDE DEN UNTERSCHIED - TEIL 1

EU KOMMISSION BEIM ABSCHREIBEN ERWISCHT



New Recital 11a

Pursuant to Article 12(1) of Directive (EU) 2023/1719, the information of data centres subject to Union and national law protecting trade and business secrets and confidentiality must not be made publicly available. Article 12(3) also requires that the European database be publicly available on an aggregated level. Thus, it is necessary to introduce measures to ensure that the key performance indicators and other information reported and the calculated sustainability indicators of data centres are kept confidential.

Pursuant to Article 12(1) of Directive (EU) 2023/1791, the information of data centres subject to Union and national law protecting trade and business secrets and confidentiality must not be made publicly available. Article 12(3) also requires that the European database be publicly available on an aggregated level. Thus, it is necessary to ensure that the key performance indicators and other information reported to the European database are kept confidential.

EU KOMMISSION

MICROSOFT

FINDE DEN UNTERSCHIED - TEIL 2

<https://algorithmwatch.org/de/kopieren-einfugen-regieren-microsoft-schreibt-eu-richtlinie/>

Kostenfalle: Mondpreise für digitale Abhängigkeit

Bayer. Staatskanzlei	Microsoft Bund	Oracle BMI	VMware / Broadcom
☑ 10 Mio. → 90 Mio. €	📄 481 Mio. €	🏛️ 4,6 Mrd. €	☑ +800–1500 %
verneunfacht	+76 % (2 Jahre)	ohne Ausschreibung	nach Übernahme
<i>in wenigen Jahren</i>	<i>seit 2023</i>	21 €/Sekunde bis 2030	<i>für Bestandskunden</i>

NEWS | HEALTHCARE IT | SERVICES | AUSGABE 5-6-2024 | VERTIKAL 5-6-2024 | HEALTHCARE

Softwarelizenzen – Microsoft-Lizenzkosten belasten den Kliniksektor

28. Juni 2024

Fallbeispiel: Ein Krankenträger in Deutschland

- 2024: 130.000 € Lizenzkosten → Ab 2026: 2,1 Mio. € pro Jahr
- *Preiserhöhung um über 1500 % – ohne Mehrleistung.*



Gefahr, dass unser „Sondervermögen“ in den USA versickert

Wir finanzieren unsere digitale Kolonialisierung mit unserem Steuergeld

Kostenfalle: Geldabfluss – 148 Mrd. Euro nach Übersee

statista 

148.000.000.000,00 EUR

#TaxMoneyExport

Das Dienstleistungsbilanzdefizit der EU gegenüber den USA in 2024

Steigerungsrate: +36%

Was diese Summe stattdessen finanzieren könnte:

Bau von 740.000 Sozialwohnungen
à 200.000 € pro Jahr



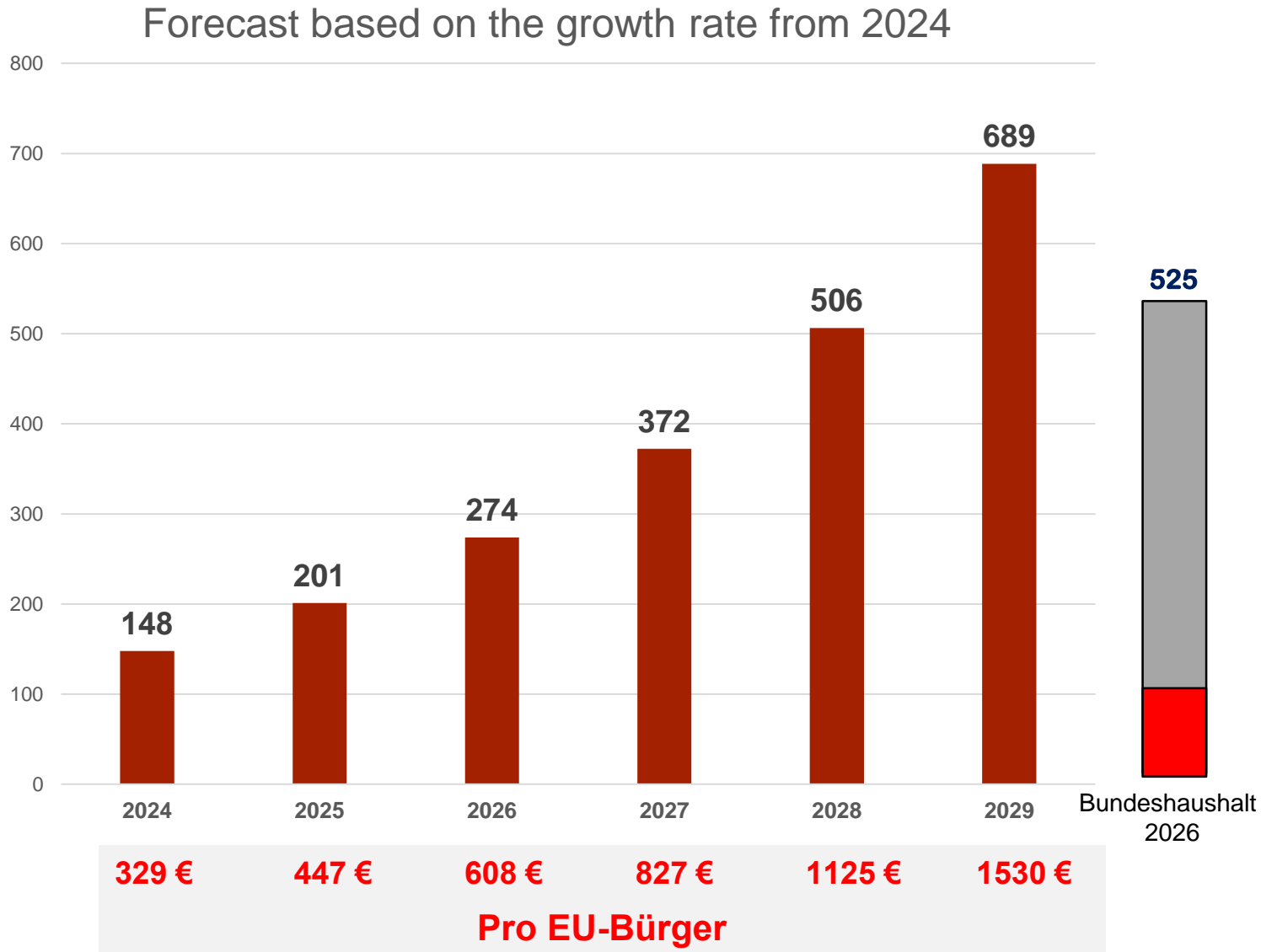
Gehalt von ca. 1,5 Millionen IT-Experten
mit je 100.000 € Jahresgehalt



<https://de.statista.com/infografik/34279/salden-des-handels-mit-waren-und-dienstleistungen-zwischen-der-eu-und-den-usa/>

<https://www.consilium.europa.eu/de/infographics/eu-us-trade/>

Kostenfalle: EU-Dienstleistungsdefizit 2029 übersteigt den Bundeshaushalt



#TaxMoneyExport

Annahme

Dienstleistungsdefizit erhöht sich weiterhin jährlich um 36% p.a. (Steigerungsfaktor von 2024)

Gründe

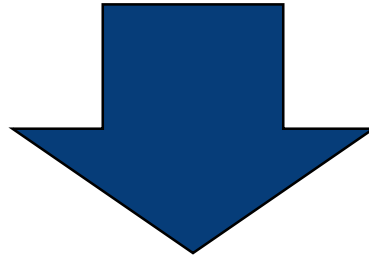
- Lock-ins
- Monopolpreise
- „Ewigkeitslasten“

Risiko

Schließung von Forschungseinrichtungen und Unis wegen Geldmangel

Souveränitätswashing ist keine harmlose Werbelüge

Souveränitätswashing ist Brandbeschleuniger für die digitale Kolonie
– wirtschaftlich, politisch und gesellschaftlich



Forderung nach harten **Sanktionen für Souveränitätswashing:**

- Anbieter, die fälschlich digitale Souveränität behaupten, müssen mit Konsequenzen rechnen.
- Vertragsstrafen und bei wiederholten Verstößen Ausschluss von öffentlichen Ausschreibungen.

Ohne Sanktionen bleibt Souveränitätswashing ein lukratives Geschäftsmodell

Gegenstrategie & Appell

Drei Prüffragen vor jeder IT-Beschaffung

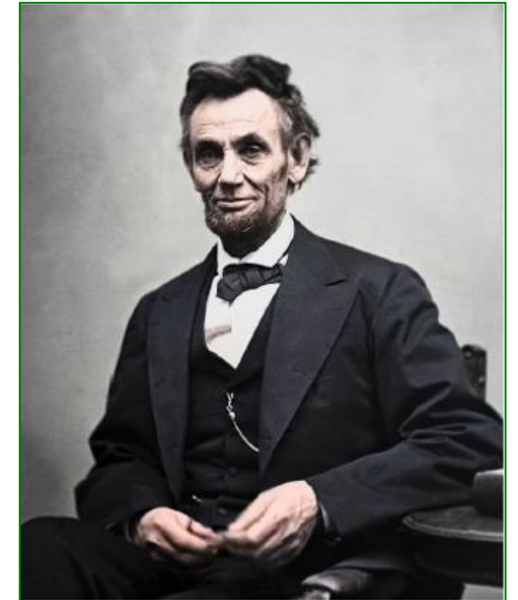
Nr.	Prüffrage	Konsequenz bei Nein
1	Wird der Anbieter von einem US-Unternehmen kontrolliert?	X Sofortige rote Karte – keine Aufträge für kritische Infrastruktur
2	Kann ich meine Daten jederzeit auf eine europäische Alternative umziehen?	X Vendor Lock-in – nur offene Standards akzeptieren
3	Wer haftet, wenn ein Kill Switch gedrückt wird?	X Keine klare Haftung? Finger weg

Mein Appell:

- ▶ Setzen Sie Souveränität als K.o.-Kriterium in jeder Ihrer IT-Beschaffungen durch
- ▶ Hinterfragen Sie die C3A-Kriterien des BSI öffentlich
– Big Tech darf nicht die Messlatte für Souveränität definieren
- ▶ Handeln Sie jetzt – nicht morgen.
Für Ihre Bürger. Für unsere Demokratie. Für die, die nach uns kommen.

„The best way to predict
the future is to create it“

Abraham Lincoln



Kontakt & Mitmachen

Prof. Dr. Harald Wehnes -
harald.wehnes@uni-wuerzburg.de

GI Präsidiumsarbeitskreis „Digitale Souveränität“
<https://pak-digs.gi.de/>



Nächste Veranstaltungen

1. Juni 2026, 16:00-18:00 Uhr: **Digitale Souveränität fängt in der Bildung an – Schluss mit der digitalen Kolonie.** <https://ak-oss.gi.de/veranstaltung/information/digitale-souveraenitaet-faengt-in-der-bildung-an-schluss-mit-der-digitalen-kolonie>

7. Juni 2026, 11:00-12:30: **5. Digital Independence Day (DID): Neue Wechselrezepte und Aktuelles zu Trump vs. Digitale Souveränität - Sei dabei und gewinne deine Digitale Souveränität zurück!** <https://pak-digs.gi.de/veranstaltung/5-digital-independence-day-did-neue-wechselrezepte-und-aktuelles-zu-trump-vs-digitale-souveraenitaet-sei-dabei-und-gewinne-deine-digitale-souveraenitaet-zurueck>

Backup

Prof. Dr. Harald Wehnes

- ▶ Über 30 Jahre IT Manager in Wirtschaft, Verwaltung, Großforschung
- ▶ Professor am Institut für Informatik der Universität Würzburg
 - Modernes Projektmanagement, digitale Start-ups
 - Digitale Nachhaltigkeit: **Digitale Souveränität, Open-Source-Software**



▶ Sprecher



PRÄSIDIUMSARBEITSKREIS
DIGITALE SOUVERÄNITÄT

Mitglied VOICE e.V.

VOICE
Bundesverband der
IT-Anwender e.V.

Äußerst besorgter Vater, Großvater und EU-Bürger

Faktenbasis: Wissenschaftlich. Nachvollziehbar. Transparent. Belegbar.

Seit über sechs Jahren befasse ich mich in Forschung und Lehre mit dem Thema „Digitale Souveränität“. Dieser Beitrag gibt meine aktuelle wissenschaftliche Perspektive wieder.

Zur besseren Verständlichkeit wurde auf eine allzu technische Darstellung verzichtet.

Auf konstruktives Feedback und ggf. Hinweise auf mögliche sachliche Unstimmigkeiten freue ich mich.

Alle genannten Zahlen, Fakten und Fallbeispiele beruhen auf:

- **Öffentlich zugänglichen Dokumenten**
(Antworten der Bundesregierung auf Kleine Anfragen, Landtagsprotokolle, Gerichtsentscheidungen)
- **Berichterstattung mit Quellenbezug**
(Fachmedien, Wirtschaftspresse, öffentlich-rechtlicher Rundfunk)
- **Verbands- und Wettbewerbsanalysen**
(Stellungnahmen von IT-Wirtschaftsverbänden, Branchengutachten)
- **Direkt zitierten Originalquellen**
(jede Aussage ist einem konkreten, nachvollziehbaren Beleg zugeordnet)

 **Keine Behauptung ohne Beleg!**

Greenwashing von Big Tech, insbesondere Microsoft data centers

Nachhaltigkeit ist heute Pflicht-Teil von Ausschreibungsprozessen (Lieferanten-Scoring)

→ Aufnahme in die Kampagne

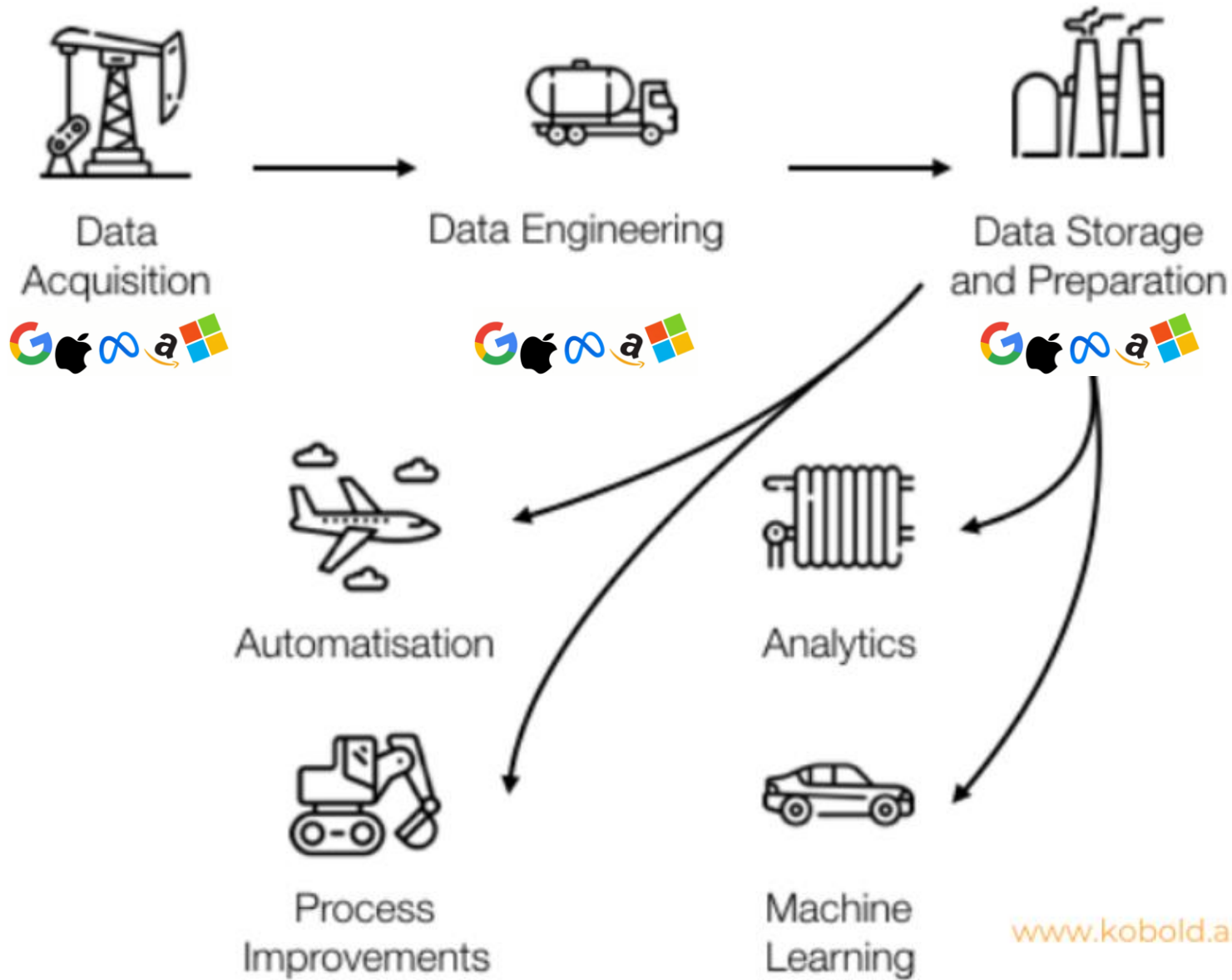
Links

- ▶ <https://www.linkedin.com/pulse/esgs-blind-spot-how-we-can-help-keep-bigtech-honest-truth-schlander-x5uce/>
- ▶ <https://www.linkedin.com/pulse/240-million-laptops-die-software-update-who-pays-price-schlander-omkhe/?trackingId=bLXxBfvkT6%2Bz%2FQIfs5IBMw%3D%3D%3e>
- ▶ https://www.youtube.com/watch?v=T26ucwOT_6o



Forget jobs. AI is coming for your water

Daten sind das neue Öl – Wir sind die „Datenspender“



Prof. Shoshana Zuboff,
Harvard Business School:
***It is possible to have
surveillance capitalism,
and it is possible
to have a democracy.
It is not possible to have both***

Unsere Daten sind unsere Kronjuwelen

Besonders begehrte Daten

- **Gesundheitsdaten**
- **Finanz- & Zahlungsdaten**
- **Kommunikationsinhalte**
(E-Mails, Chats), Standortdaten
- **Politische & weltanschauliche Präferenzen**
- **Verhaltensprofile** (Kauf-, Surf-, Nutzungsverhalten)
- **Biometrische Daten**
- **Betriebs- & Geschäftsgeheimnisse**

Missbrauchspotentiale

- **Politische Einflussnahme**
- **Erpressung & Drohungen**
- **Abschaltung (Kill Switch)**
- **Manipulationen**
- **Gezielte Desinformation**
- **Kostenfallen**
- **Preisdiskriminierung**
- **Überwachung**
- **Einschüchterung**

Datendiebstahl als Geschäftsmodell

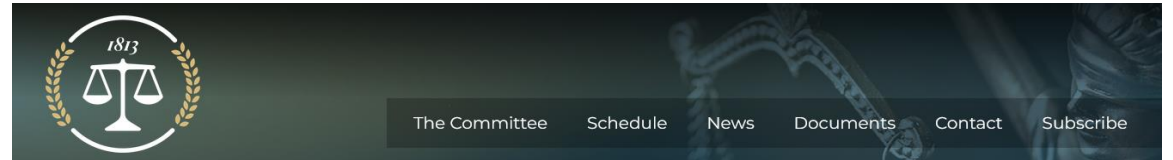
Schulkinder werden von Microsoft rechtswidrig getrackt



- ▶ Microsoft setzte unrechtmäßig Werbe-Cookies auf den Geräten von Schülerinnen und Schülern – ohne deren Einwilligung
- ▶ **Rechtsverstoß** gegen die DSGVO

<https://noyb.eu/de/noyb-win-microsoft-ordered-stop-tracking-school-children>

US-Kongress zwingt Tech-Konzerne zur Herausgabe vertraulicher Kommunikation der **EU-Kommission** und deren Mitgliedstaaten



Chairman Jordan Probes EU Bureaucrats Hiding Efforts to Censor American Speech

March 16, 2026 [Press Release](#)

WASHINGTON, D.C. – Today, House Judiciary Committee Chairman Jim Jordan (R-OH) sent letters to ten technology companies—including Alphabet, Amazon, Apple, Meta, Microsoft, OpenAI, Reddit, Rumble, TikTok, and xAI—reiterating that the Committee’s document **subpoenas** require the companies to produce communications with foreign censors, including the European Commission and European Union (EU) Member States.

- ▶ Vorwurf: EU übe über den DSA Zensur aus
- ▶ **Zwangsanzweisung** an Microsoft, Google & Co.: sogar gelöschte und verschlüsselte Nachrichten müssen übergeben werden
- ▶ Tausende Dokumente bereits übergeben

<https://judiciary.house.gov/media/press-releases/chairman-jordan-probes-eu-bureaucrats-hiding-efforts-censor-american-speech>

Digitale Abhängigkeiten bedrohen Nachhaltigkeit

Wirtschaft

- Lock-ins ermöglichen **Monopolpreise und Industriespionage**
- Prognose: Dienstleistungsdefizit der EU übersteigt in 2029 den deutschen Bundeshaushalt
- **Verlust lokaler Wertschöpfung**: Unsere Steuergelder stärken Big Tech und fließen nicht in heimische Wirtschaft

Ökologie

- Geplante Obsoleszenz von Software (Win10) erzwingt **unnötige Neuanschaffungen**
- **Fehlende Reparierbarkeit & Recycling** – Open Source könnte Kreisläufe ermöglichen
- **Energiehunger und Wasserdurst von KI & Cloud wächst exponentiell – ohne Kontrolle**

Demokratie

- **US-Einfluss auf europäische Gesetzgebung**
- Überwachungskapitalismus (Zuboff) – **Geschäftsmodell: Datenausbeutung ohne Zustimmung**
- Europäische Plattformregulierung wird als „Zensur“ bekämpft – **Kontrolle durch Big Tech und US-Administr.**

→ **Nachhaltigkeit beginnt nicht bei grünen Rechenzentren – sondern bei der Kontrolle über unsere Daten, Infrastruktur und Gesetzgebung**

Lösungsansätze: Fünf Hebel



- 📖 Bildung – Digitale Souveränität beginnt in der Bildung
- 🏛️ Politische Hebel – Öffentliche Beschaffung als Schlüssel
- 🏢 Unternehmen – Einkauf „souveräner“ Produkte & Services; Exit-Strategie
- 💡 Souveräne Alternativen – Linux, Nextcloud, LibreOffice u.a.
Cloud: Hetzner, StackIT, IONOS u.a.
- 🧑 Zivilgesellschaft – Digital Independence Day

JEDER Wechsel zu einer souveränen Alternative ist ein wichtiger Schritt – und es gibt viele Wege

Jeder Cent und jede „Datenspende“ an Big Tech ist de facto eine Investition in unsere eigene digitale Kolonie

Digitale Souveränität beginnt mit der Bildung

Warum explodieren die Microsoft-Ausgaben? – Und wir müssen überall sparen!

1. Problem

- Microsoft 365 für Studierende kostenlos – subventioniert
- Souveräne Alternative openDesk kostet 53,55 € pro Studierende p.a.
→ für Hochschulen unbezahlbar (30.000 Studierende: 1,6 Mio. € p.a.)

2. Folge

- Die nächste Generation wächst in Abhängigkeit auf
- Staat und Unternehmen zahlen Milliarden + Abfluss von Forschungsdaten + ...

3. Forderung

- ***openDesk muss für alle Studierenden und Hochschulen zu denselben Konditionen wie Microsoft 365 – also kostenfrei – bereitgestellt werden!***
- Offener Brief an den für ZenDiS zuständigen Bundesdigitalminister Dr. Karsten Wildberger
<https://pak-digs.gi.de/mitteilung/offener-brief-an-den-herrn-bundesminister-fuer-digitales-und-staatsmodernisierung-bmnds-digitale-souveraenitaet-an-hochschulen-dringender-handlungsbedarf-fuer-eine-faire-marktsituation-opendesk-vs-microsoft>
- Event am 1. Juni „Digitale Souveränität beginnt mit der Bildung“
<https://ak-oss.gi.de/veranstaltung/information/digitale-souveraenitaet-faengt-in-der-bildung-an-schluss-mit-der-digitalen-kolonie>

Die Bürgerbewegung „DID“ – Datensouveränität von unten



- ▶ **DID (Digital Independence Day): 1. Sonntag im Monat**
- ▶ **Motto:** „Entspannte Rebellion“ – kein Druck, gemeinsamer Wandel
- ▶ **Vorteil:** Keine Gesetze nötig, keine Verbote – nur das kollektive **JA** zu Alternativen
- ▶ **Aktion:** DID: freiwillige Kontenlöschung, Umstieg auf souveräne Alternativen
- ▶ **Wirkung:** Vorbild für andere Länder – entzieht Big Tech die Datenbasis, ohne staatlichen Zwang

Wechselrezepte - <https://di.day/de/wechselrezepte>

1481 bevorstehende Veranstaltungen

**Erzähl' anderen von
Deinem Wechsel!**

Frankreich handelt: Linux für alle Behörden



The image shows a screenshot of a news article from SRF (Schweizer Radio und Fernsehen). The article is titled "Weg von US-Software: Frankreichs Behörden wechseln zu Linux" and is categorized under "Datenschutz". The author is Pascal Wassmer / RTS, and it was published yesterday at 15:45. The article discusses the decision to use Linux on all workstations to free France from US influence. A "TEILEN" (Share) button is visible below the text.

SRF

News > dialog >

Datenschutz

Weg von US-Software: Frankreichs Behörden wechseln zu Linux

Auf allen Arbeitsplätzen soll Linux genutzt werden. Damit will man sich von US-amerikanischem Einfluss befreien.

Pascal Wassmer / RTS
Gestern, 15:45 Uhr

TEILEN

Im vergangenen Juni räumte Microsoft vor dem französischen Senat ein, man könne nicht ausschliessen, dass in Frankreich gespeicherte Daten an die US-Regierung weitergegeben werden.

<https://www.srf.ch/news/dialog/datenschutz-weg-von-us-software-frankreichs-behoerden-wechseln-zu-linux>